



DAS HISTORISCHE ZENTRUM MIT ENGELSHAUS UND MUSEUM FÜR FRÜHINDUSTRIALISIERUNG

Wuppertal gilt als Wiege der Frühindustrialisierung in Europa. Dieses wird im Historischen Zentrum auf eindrucksvolle Art und Weise gezeigt. Die Industrielle Revolution ist das Kernthema der musealen Präsentation. Große Spinnmaschinen und Webstühle geben einen Einblick in die Textilproduktion des 19. Jahrhunderts und der damit verbundenen Industrialisierung und Verstädterung mit all ihren sozialen Folgen.

Das Engelshaus wiederum zeigt den Glanz der großen Unternehmerfamilien zu dieser Zeit, zu der auch Friedrich Engels gehörte. Eine einzigartige Geschichte wartet darauf, entdeckt zu werden. Am 28.11.2020, dem 200. Geburtstag von Friedrich Engels, wird das Engels-Haus des Historischen Zentrums Wuppertal in neuem Glanz wiedereröffnet.

Historisches Zentrum Wuppertal

Engelsstraße 10
42283 Wuppertal

Ab dem 28.11.2020

Die neue Dauerausstellung wird gefördert durch den Landschaftsverband Rheinland.

ENGELS2020 STEHT UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT VON NRW-MINISTERPRÄSIDENT ARMIN LASCHET.

Unsere Partner:

Stadt Wuppertal, Historisches Zentrum Wuppertal, Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH, Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal Institut, Bergische Musikschule, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal, Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel, Bergischer Geschichtsverein



STADT WUPPERTAL



HISTORISCHES ZENTRUM WUPPERTAL



WUPPERTALER BÜHNEN



BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL



Bergische Musikschule



Wuppertal Institut



Hochschule für Musik und Tanz Köln STANDORT WUPPERTAL



KIRCHLICHE HOCHSCHULE WUPPERTAL/BETHEL



Unsere Förderer:

Wir bedanken uns bei allen unseren Förderern: Der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages, beim Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, beim Landschaftsverband Rheinland, bei der Stadtsparkasse Wuppertal und bei der Dr. Werner Jackstädt-Stiftung

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



LVR Qualität für Menschen

Stadtsparkasse Wuppertal

Jackstädt-Stiftung

ENGELS2020
DENKER MACHER WUPPERTALER

Engels2020

Stadt Wuppertal
Projektgeschäftsführerin:
Julia Kohake
Neumarkt 10
42103 Wuppertal
Tel.: +49 (0)202 - 563 6730
engels2020@stadt.wuppertal.de
www.engels2020.de

QR-Code zur Engels-Website



Ihre Ansprechpartner für Informationen zu Buchungen und weiteren Serviceangeboten aus dem Bereich Tourismus:

Wuppertal Marketing GmbH

Friedrich-Engels-Allee 83 · 42285 Wuppertal
Tel.: +49 (0)202 - 563 4097
info@wuppertal-marketing.de
www.wuppertal-marketing.de

Bergisches Land Tourismus Marketing e.V.

Kölner Straße 8 · 42651 Solingen
Tel.: +49 (0)212 - 88 16 06 65
info@die-bergischen-drei.de
www.die-bergischen-drei.de

Bildnachweise: Medienzentrum Stadt Wuppertal, Antje Zeis-Loi, Gerd Neumann
Design: wppt:kommunikation



WUPPERTAL FEIERT
DEN 200. GEBURTSTAG
VON FRIEDRICH ENGELS
15.2.2020 – 20.2.2021

ENGELS2020
DENKER MACHER WUPPERTALER



STADT WUPPERTAL

ENGELS2020

Vergessen Sie alles, was Sie bisher über den Unternehmer, Philosophen, Revolutionär, Weggefährten von Karl Marx und Mitverfasser des Kommunistischen Manifests zu wissen glaubten: Lernen Sie das Universalgenie des 19. Jahrhunderts – der ein dutzend Fremdsprachen fließend beherrschte – neu kennen:

Wuppertal feiert 2020 den 200. Geburtstag ihres berühmtesten Sohnes: Friedrich Engels. Feiern Sie mit!

Mit den großen Wuppertaler Kultur- und Wissenschaftsinstitutionen und vielen weiteren Partnern können Sie sich auf ein Feuerwerk von Veranstaltungen und Aktionen unter dem Dach des Jubiläumsjahres freuen.



SONDERAUSSTELLUNG

„FRIEDRICH ENGELS – EIN GESPENST GEHT UM IN EUROPA“

Von Ende März bis Ende September 2020 findet in der Sonderausstellung zu Friedrich Engels Leben und Werk eine echte Zeitreise durch das Europa des 19. Jahrhunderts statt: Wuppertal, Bremen, Köln, Paris, Brüssel, Manchester und London sind die zentralen Orte seines Lebens, die sein Schaffen und Wirken auf vielfältige Art prägten.

Highlights der Sonderausstellung sind Erstausgaben bedeutender Werke von Friedrich Engels sowie originale Handschriften, Karikaturen und Manuskripte, die – multimedial eindrucksvoll inszeniert – das vielseitige Denken Engels, das auch auf die heutige Zeit übertragen werden kann, verdeutlichen. Wertvolle Originalfotografien, persönliche Gegenstände von Friedrich Engels, und beeindruckende Exponate aus ganz Europa bieten die einzigartige Gelegenheit, eine ganze Epoche zu verstehen.

Kunsthalle Barmen

Geschwister-Scholl-Platz 4-6
42275 Wuppertal

28.03.2020 – 20.09.2020

Dienstag – Freitag: 9 Uhr bis 17 Uhr
Samstag – Sonntag: 10 bis 18 Uhr
Eintritt: 8€ / 5€

HIGHLIGHTS IM ÜBERBLICK

09. - 13. DEZEMBER 2019

Interdisziplinäre Studienwoche „Theologie, Engels, Gerechtigkeit: Die große Transformation“ der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel

15. FEBRUAR 2020

Offizielle Auftaktveranstaltung des Engelsjahres 2020 im Opernhaus der Stadt Wuppertal

19. - 21. FEBRUAR 2020

Internationaler Kongress „Friedrich Engels: Die Aktualität eines Klassikers“ der Bergischen Universität Wuppertal, Fachbereich Philosophie

06. - 07. MÄRZ 2020

Tagung „Friedrich Engels – Neue historische Perspektiven“ des Bergischen Geschichtsvereins

26. - 28. MÄRZ 2020

Tagung „Technik - Arbeit - Kapital: Friedrich Engels' Beitrag zur Ökonomie und Technik im gesellschaftlichen Transformationsprozess des 19. Jahrhunderts“ der Schumpeter-School-Stiftung der Bergischen Universität Wuppertal

28. MÄRZ 2020

Vernissage der Sonderausstellung „Friedrich Engels – Ein Gespenst geht um in Europa“ des Historischen Zentrums Wuppertal in der Kunsthalle Barmen

01. MAI 2020

Niederrheinisches Musikfest der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal und der Bergischen Musikschule Wuppertal in der Historischen Stadthalle Wuppertal

03. - 05. JUNI 2020

Kongress „Die Lage der arbeitenden Klasse(n) in Europa heute“ der Bergischen Universität Wuppertal, Fachbereich Sozialpädagogik

ANFANG SEPTEMBER 2020

Großes Open-Air-Konzert des Sinfonieorchesters Wuppertal zum Stummfilm „Modern Times“ auf dem Johannes-Rau-Platz in Wuppertal-Barmen

20. SEPTEMBER 2020

Finissage der Sonderausstellung „Friedrich Engels - Ein Gespenst geht um in Europa“ des Historischen Zentrums Wuppertal in der Kunsthalle Barmen und das Wuppertaler Geschichtsfest auf dem Geschwister-Scholl-Platz

AB SEPTEMBER 2020

Schauspiel der Wuppertaler Bühnen: Aufführungen von „Die Weber“ von Gerhard Hauptmann im Opernhaus der Stadt Wuppertal

19. - 21. NOVEMBER 2020

Konferenz „Transformation reloaded - Perspektiven einer sozialen und ökologischen Transformation im 21. Jahrhundert“ des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie

28. NOVEMBER 2020

Friedrich Engels 200. Geburtstag im Engels-Quartier mit der großen Wiedereröffnung des Engels-Hauses im Historischen Zentrum Wuppertal

DEZEMBER 2020 - JANUAR 2021

Editionsprojekt Industriegeschichte privat - Die Korrespondenz der Familie Engels (1791 - 1858) online“ der Bergischen Universität Wuppertal, Fachbereich Germanistik

AB FEBRUAR 2021

Oper der Wuppertaler Bühnen: Aufführungen von „Intolleranza 2020“ im Opernhaus der Stadt Wuppertal

20. FEBRUAR 2021

Offizieller Abschluss des Engelsjahres 2020 im Engelsquartier

Weitere kulturelle und wissenschaftliche Veranstaltungen im Engelsjahr 2020 finden Sie unter www.engels2020.de

